



An den Grossen Rat

24.5539.02

PD/P245539

Basel, 26. Februar 2025

Regierungsratsbeschluss vom 25. Februar 2025

Budgetpostulat 2025 Tonja Zürcher betreffend «Präsidialdepartement, 350 Kantons- und Stadtentwicklung, 36 Transferaufwand (plankton)»

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 22. Januar 2025 das nachstehende Budgetpostulat Tonja Zürcher dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

«Erhöhung Budget um Fr. 35'000.-

Begründung:

In der Strategie "Nachhaltige Ernährung Basel-Stadt 2030" hat sich die Regierung zum Ziel gesetzt, die Bevölkerung zu informieren und zu einer genussvollen, gesunden und nachhaltigen Ernährung sowie zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung (Food Waste) zu motivieren. Hier setzt Angebot des Vereins plankton an. Als urbanes Landwirtschaftsprojekt schlägt es die Brücke zwischen der Landwirtschaft und der Stadt. Direkt auf dem Feld, aber auch an Märkten, lädt plankton die Bevölkerung zum aktiven Lernen und zum Entdecken des konkreten Handlungsspielraums im lokalen Basler Ernährungssystem ein. Die Angebote adressieren die beiden Seiten des Ernährungssystems: Produktion und Konsum, und sensibilisieren für ein nachhaltiges Handeln vom Feld bis zum Teller. 2022 genehmigte der Regierungsrat dem Verein plankton eine Teilfinanzierung aus dem Swisslos Fonds für eine erste Pilotphase bis 2024. In dieser Phase wurde erfolgreich mit einem vielfältigen Mitwirkungsangebot eine breite Bevölkerung erreicht und sensibilisiert. Nach dem erfolgreichen Aufbau ersuchte plankton den Regierungsrat um einen Staatsbeitrag für die Jahre 2025 bis 2028 für die Fortführung der Sensibilisierungs- und Vermittlungsarbeit. Dieser wurde jedoch nicht gewährt. Woraufhin ein Antrag beim Swisslos-Fonds über Fr. 65'000 gestellt wurde. Gesprochen wurden jedoch nur Fr. 30'000. Da dieser Betrag für die Finanzierung des niederschweligen Vermittlungsangebots von plankton nicht ausreicht, werden hiermit die fehlenden Fr. 35'000 für die Finanzierung des niederschweligen Vermittlungsangebots von plankton und ihren Beitrag zur Strategie Nachhaltige Ernährung beantragt.

Tonja Zürcher»

Wir berichten zu diesem Budgetpostulat wie folgt:

1. Ausgangslage

Der Regierungsrat hat das Projekt plankton in einer Pilotphase von 2022 bis 2024 als Schwerpunktprojekt des PD über den Swisslos-Fonds unterstützt. In dieser Pilotphase hat plankton ein niederschwelliges Angebot zur Sensibilisierung und Vermittlung für eine nachhaltige Ernährung aufgebaut. Nach Auslaufen der Finanzierung hat plankton den Regierungsrat um finanzielle

Unterstützung durch den Swisslos-Fonds in Höhe von 65'000 Franken für die geplanten Vermittlungsangebote im Jahr 2025 ersucht, worauf 30'000 Franken gesprochen wurden.

2. Beantwortung Budgetpostulat 2025

Der Regierungsrat hat den Beitrag von plankton für den Klimaschutz und für eine nachhaltige Ernährung bereits erkannt und das Projekt daher als Pilot 2022 bis 2024 unterstützt. Der Verein plankton leistet mit seiner Arbeit einen wertvollen Beitrag zu den Zielen der Ernährungsstrategie. Plankton unterstützt das Ziel, das Angebot an regionalen und nachhaltigen Produkten im Kanton zu erhöhen, ebenso wie das Ziel, die Bevölkerung über eine genussvolle, gesunde und nachhaltige Ernährung zu informieren.

Der Regierungsrat hält plankton für unterstützenswürdig und sieht mit dem Förderschwerpunkt «Klimaschutz und Biodiversität» des Swisslos-Fonds, welcher gegenwärtig ausgearbeitet wird, ein geeignetes Mittel, Projekte wie plankton zu unterstützen. Er hat das vorliegende Budgetpostulat daher abgelehnt. Der Grosse Rat hat das Budgetpostulat entgegen dem Antrag des Regierungsrates überwiesen und damit zum Ausdruck gebracht, dass plankton über das Budget finanziert werden soll. Der Regierungsrat ist bereit, diesem Antrag nachzukommen und das Budgetpostulat zu erfüllen. Mit der Gewährung dieses Beitrags unterstützt der Regierungsrat plankton darin, das niederschwellige Vermittlungs- und Sensibilisierungsangebot im Jahr 2025 fortführen zu können.

3. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, das Budgetpostulat 2025 Tonja Zürcher betreffend «Präsidialdepartement, 350 Kantons- und Stadtentwicklung, 36 Transferaufwand plankton» zu erfüllen und im Budget 2025 des Präsidialdepartements zusätzlich 35'000 Franken einzustellen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilage

Grossratsbeschluss

Grossratsbeschluss

Budgetpostulat 2025 Tonja Zürcher betreffend «Präsidialdepartement, 350 Kultur, 36 Transferaufwand (plankton)»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in das Schreiben des Regierungsrates Nr. [Nr. eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

In Entsprechung des Budgetpostulats 2025 Tonja Zürcher werden im Budget 2025 des Präsidialdepartements zusätzlich Fr. 35'000 eingestellt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.